

Inhalt

Einleitung: Es geht ums Anteilnehmen ...	7
Mit Menschen leben, arbeiten und Gruppen leiten <i>Die Themenzentrierte Interaktion (Englisch: 1971)</i>	12
Vom Sinn des Lebens und Lernens in der heutigen Zeit <i>Gesprächspartner: Elmar Osswald (1983)</i>	55
Aus Ruth Cohns spontanen „100-Mark-Sätzen“ (1981)	63
„Persönlich“ <i>Gesprächsrunde mit Heidi Abel (1985)</i>	65
Das „Du“ und das „Sie“ <i>Ein Leserbrief (1979)</i>	88
Das menschliche Miteinander von Mann und Frau <i>Gesprächspartnerin: Mechtild Buschmann (1986)</i>	90
Gedanken zum Leben – Politisches in unserer Zeit <i>Gesprächspartnerin: Dorothee Meili (1987)</i>	103
Resignation als Chance zur Innovation? <i>Die Verantwortung der Wirtschaft für die Zukunft (1984)</i>	113
„Wir können noch sehr viel tun“ <i>Gesprächspartner: Burkhard Treude (1980)</i>	118
„Sich zur eigenen Autorität und Fehlbarkeit bekennen“ <i>Gesprächspartner: Albert Biesinger/Thomas Schreijäck (1985)</i>	127

„Zuwenig geben ist Diebstahl – zuviel geben ist Mord!“ .	142
<i>Gesprächspartner: Otto Herz (1981)</i>	
... und wie fandest du deinen Weg?	153
<i>Gesprächspartnerin: Eva Mezger (1985)</i>	
Vom Widerstand gegen Gewalt	165
<i>Gesprächspartner: Lukas Hartmann (1986)</i>	
Flüchtlinge schaffen – Flüchtlinge aufnehmen (1988) . .	177
Ohne-Heimat-und-Adresse	179
<i>Ein Gedicht von Ruth C. Cohn (1987)</i>	
Machbare Schöpfung – oder? (1987)	182
Vorurteile und Feindbilder (1987)	185
Wir brauchen Signale des Entsetzens (1987)	189